

Begrüßung nach Art der Liga

Wiesbaden Nach knapp drei Jahren sind die Herren 60 des TEV Fellbach zurück in der Regionalliga Südwest. In der höchsten Liga ihrer Altersklasse sind sie direkt wieder mit höchstem Niveau konfrontiert worden. Zum Auftakt mussten die Fellbacher Tennisspieler am Samstag beim Wiesbadener THC eine 0:9-Niederlage hinnehmen.

Der erste Konkurrent ist ein Mitaufsteiger, begrüßte die Männer um den Kapitän Gunther Gerecke aber nach Art der Liga: Auf den ersten drei Positionen bot der Wiesbadener THC drei französische Fachkräfte auf. Alle drei blieben, auch in den drei Doppelbegegnungen, ohne Satzverlust. Ohne Partner zeigte sich Dominique Leman seinem Gegenüber Fritz Bihlmaier überlegen (6:1, 6:1). Patrick Lacoste dominierte die Begegnung mit Asmus Feddersen (6:0, 6:3). Xavier de Villepin setzte sich mit 6:4, 6:3 gegen Jörg Schifferdecker durch. Ein Satzgewinn gelang auf Fellbacher Seite lediglich Edmond Derderian (2:6, 6:3, 3:10 gegen Achim Janson) sowie Alfred Benz (4:6, 6:0, 6:10 gegen Bernhard Bichbihler).

Eher nicht einfacher wird es für die Herren 60 des TEV Fellbach am nächsten Samstag, 13 Uhr, im ersten Heimspiel der Saison gegen Tennis 65 Eschborn. Die Auswahl des nationalen Topklubs im Seniorenn Tennissport gewann zum Auftakt mit 6:3 beim TC Schallstadt-Wolfenweiler. Dabei trat ein gewisser Rod Frawley lediglich im dritten Doppel mit seinem australischen Landsmann Andrew Raw an (6:0, 6:1 gegen Marc Tichanne und Manfred Riesterer). Jener Rod Frawley stand 1981 in Wimbledon im Halbfinale des berühmtesten Tennisturniers der Welt, unterlag dem späteren Sieger John McEnroe in drei Sätzen. *ren*